

Vorfreude auf „Kasper? Kasper! Ein Festival“

Liebe Medienvertreter*innen, liebe Freund*innen des Puppentheaters Magdeburg,

in einer Woche, am 3. Juni, werden die ersten Festival-Beteiligten eintrudeln, es wird reges Treiben auf dem Gelände des Puppentheaters Magdeburg herrschen und vermutlich auch ein wenig Nervosität in der Luft liegen. Vom 4. bis zum 8. Juni lädt das Festival „Kasper? Kasper!“ dazu ein, die Vielfalt des Handpuppenspiels in einer Reihe von Gastspielproduktionen, in Gesprächen, in Workshops und Ausstellungen kennenzulernen.

Warum spielen wir, wie wir spielen? Diese Frage hat sich das Festival-Team unter Federführung von Juliane Solvång (Künstlerische Leiterin des Festivals) und Sofie Neu (Leitende Dramaturgin des Festivals) gestellt, um eine Auseinandersetzung mit einer Figur anzuregen, die tief im europäischen Theater verwurzelt ist. Ob Punch, Pulcinella, Guignol, Mester Jakel oder Kasper: Überall in Europa tritt die Lustige Figur als Störer, Überlebenskünstler, Kommentator oder Trickster auf. Und überall folgt sie einem ähnlichen Spielprinzip: direkt, körperlich, überzeichnet – meist mit der Hand gespielt.

Was dieses Prinzip ausmacht, wie es sich verändert und entwickelt hat, kann das Publikum bei Inszenierungen von Künstler*innen aus Großbritannien, Dänemark, Frankreich, Italien, Slowenien und Deutschland erleben. Begleitend dazu lädt ein vielfältiges Rahmenprogramm ein, die Lustige Figur aus unterschiedlichen Perspektiven zu entdecken – spielerisch, interaktiv und generationenübergreifend. Vor allem am Samstag, 7. Juni, wird sich das Festivalgelände in einen Jahrmarkt der Überraschungen verwandeln – mit Straßentheater, Walk Acts und freiem Eintritt in die Figurensammlung.

Während das Opposable Thumb Theatre aus Großbritannien mit einer wilden Mischung aus Chaos, Hysterie, Slapstick, physischem Theater und vielen überraschenden Wendungen das Unterhaltungsprogramm am Samstagabend beschließt, zeigen die Teilnehmerinnen der Masterclass 3.0 in ihrer Abschlusspräsentation ihre junge, internationale Sicht auf die Lustige Figur:

1 von 2

Intendantin Sabine Schramm
Puppentheater Magdeburg
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 00
☎ 0391 540 33 36
✉ info@puppentheater-magdeburg.de
🌐 puppentheater-magdeburg.de

Figurensammlung
Mitteldeutschland / Theaterkasse
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ Service 0391 540 33 10-20

Jugendkunstschule im Thiem20
Haus für junge Kunst
Thiemstr. 20
39104 Magdeburg

☎ 0391 621 38 87
☎ 0391 620 91 23

café p.
Warschauer Str. 25
39104 Magdeburg

☎ 0391 540 33 14

Was macht die nächste Generation mit Kasper und seinem Prinzip des Systemsprengens? Und wer ist diese Figur heute – in Polen, Deutschland, der Ukraine?

Der letzte Festivaltag, 8. Juni, steht im Zeichen eines kritischen Diskurses über Kasper, seine europäischen Verwandten und ihrem Spielprinzip aus künstlerischer und wissenschaftlicher Perspektive. Eine solche Auseinandersetzung ist Voraussetzung, das Spielprinzip für die Repräsentative UNESCO-Liste des Immateriellen Kulturerbes der Menschheit zu nominieren. Bereits 2021 wurde das Kaspertheater in das bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes der Deutschen UNESCO-Kommission aufgenommen. Beim Symposium (10 bis 17 Uhr, Eintritt frei, Anmeldung per E-Mail an sofie.neu@ptheater.magdeburg.de) sollen zentrale Aspekte des historischen und gegenwärtigen Kaspers beleuchtet werden – mit besonderem Fokus auf seine politische Instrumentalisierung im 20. Jahrhundert. Expert*innen aus Literatur- und Theaterwissenschaft, aus Museen, Sammlungen sowie aus der praktischen Puppenspielkunst – aus Deutschland, Österreich, der Ukraine, Großbritannien und Brasilien – werfen in diesem Rahmen gemeinsam einen vielschichtigen Blick auf die europäische Lustige Figur.

Wir freuen uns auf ein furioses Festival, laden Sie zur Berichterstattung und Teilnahme ein und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung. Informieren Sie sich auch online über das Programm unter www.puppentheater-magdeburg.de/kasper

Im Namen des Festival-Teams

Tina Beddies-Heinz

Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Puppentheater Magdeburg

Warschauer Straße 25

39104 Magdeburg

Tel.: 0391 540 3302

Mail: tina.beddies-heinz@ptheater.magdeburg.de